

NEWSLETTER

04 | 2024



SENIORENWOHNHEIM EDEN RESIDENZA PER ANZIANI EDEN



NIMM DIR ZEIT

freundlich zu sein:

Es ist das Tor

zum Glückhsein.

(Aus Island)

In dieser Ausgabe - in questa edizione:

Grußworte des Vizepräsidenten

Neue Medikamentenvorbereitung

Serata di Couscous - con ricetta

Die Weihnachtszeit im Eden

Erinnerungen an Weihnachten

... Schauen Sie rein - date un' occhiata!

GRUSSWORTE - SALUTI



Sehr geehrte Freunde des Seniorenwohnheims Eden,

seit April 2024 bin ich aufgrund des Rücktritts von Frau Iris Cagalli für mich unerwartet und – offen gestanden – auch etwas unvorbereitet Vize-Präsident des Verwaltungsrates des Seniorenwohnheims

Eden geworden. Obwohl ein Seniorenwohnheim eine sehr komplexe und hoch-regulierte Struktur ist, habe ich diese Stellvertreter-Aufgabe doch angenommen, weil ich vorher, in meiner Zeit als ordentliches Mitglied des Verwaltungsrates, die Überzeugung gewonnen hatte, dass das Haus sehr professionell geführt wird.

Dies einerseits aufgrund der langjährigen operativen Erfahrung des Direktors, Herrn Stefano Pol, sowie des Präsidenten, Herrn Martin Telser. Andererseits stützt sich das Haus Eden auf einen sehr verantwortungsbewussten und fachkundigen Aufsichtsrat, welcher sich im Hintergrund um die Einhaltung der ebenso wichtigen, mehr formalen Aspekte des Seniorenwohnheims kümmert.

Positiv stimmt mich, dass ich bei allen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, die sich um den Erfolg des Seniorenwohnheims Eden bemühen, stets das Gefühl habe, dass Grundlage ihres Handelns die Achtung des Lebens, die Einzigartigkeit des Individuums und die Würde des Menschen ist. Dabei ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Angehörigen der Senioren immer ein besonderes Anliegen.

Bei dieser Gelegenheit wünsche ich allen, die im Eden ein- und ausgehen, eine gesegnete Adventszeit. Ich wünsche allen, dass diese Adventszeit auch eine Zeit der Besinnung wird, in der der eigentliche Sinn des weihnachtlichen Mysteriums seinen gebührenden Platz hat.

Veit Gamper

ES ROLLT... ROTOLO PER ROTOLO...

Seit Ende Oktober 2024 nutzen wir im Eden das neue System der Verblisterung. Lesen Sie hier, was sich seitdem geändert hat!
Il nuovo sistema di confezionamento in blister è in uso presso l'Eden da fine ottobre 2024. Leggete qui cosa è cambiato da allora!



Fotos: Apotheke Peer

Der Verwaltungsrat und die Direktion des Seniorenwohnheims Eden wünscht allen Mitarbeiter*innen, den Heimgästen und ihren Angehörigen, den freiwilligen Helfer*innen und Freunden des Hauses

Il consiglio di amministrazione e la direzione della residenza per anziani Eden augura a tutti i collaboratori e collaboratrici, agli ospiti e ai loro parenti, ai volontari e agli amici della casa



Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!
Buone feste e buon anno nuovo!



IMPRESSUM:

Herausgeber:
Seniorenwohnheim Eden

Redaktion:
Lisa Pfitscher, Patrizia Scollo,
Renate Völser, Martina Zöggeler

Bildquellen:
SWH-Eden, Anita Augschöller, Oliver
Oppitz, Pixabay, Pexels

MITARBEITER NEWS NEWS COLLABORATORI

Wir gratulieren unseren Mitarbeiter*innen **Antonella, Emilia, Manuela und Mire** zum erfolgreichen Abschluss der berufsbegleitenden Ausbildung zum/zur Pflegehelfer*in! Die vier haben seit November 2023 in der Lichtenburg in Nals die Schulbank gedrückt und dürfen sich nun über ihr wohlverdientes Diplom freuen!



Ci congratuliamo con i nostri dipendenti **Antonella, Emilia, Manuela e Mire** per aver completato con successo la loro formazione in servizio come assistenti socio-sanitari! I quattro hanno studiato presso la Lichtenburg a Nalles dal novembre 2023 ed ora possono essere fieri del loro meritato diploma!



Mit dem 31. Oktober 2024 wurde die Vorbereitung der Medikamente auf das automatische System der Verblisterung umgestellt. Das bedeutet, dass die Tabletten der Heimgäste maschinell in eigens dafür vorgesehenen Blister vorbereitet und abgepackt werden. Diese Aufgabe übernimmt für uns die Apotheke Peer in Brixen. Man kann sich das Ergebnis vorstellen wie eine große Rolle für jeden Heimgast, von der man mehrmals am Tag Säckchen je nach Therapieplan abreißen kann. Auf jedem sogenannten Blister befindet sich der Name, Nachname und das Geburtsdatum des Heimgastes, sowie eine Auflistung der darin enthaltenen Medikamente und deren Gesamtanzahl. Wenn nach zwei Wochen die Rolle aufgebraucht ist, wird eine neue ins Eden geliefert.

Für die Verblisterung ist ein Programm namens Si-Curo vorgesehen, in das die Therapien der Heimgäste eingegeben werden. Dank dieses Programmes haben unsere Ärzt*innen jederzeit Zugriff, um eventuelle Änderungen vorzunehmen beziehungsweise die Therapien zu bestätigen, denn ohne Bestätigung ihrerseits werden die Therapien nicht verpackt. Um den Privacyvorschriften und der Umwelt gerecht zu werden, werden die leeren Säckchen von uns separat aufbewahrt und der Apotheke Peer zurückgeschickt, die sich um die rechtmäßige Entsorgung kümmert. Die Verblisterung hat uns einige Vorteile verschafft:

- Mehr Zeit für die Pflege der Heimbewohner;
- Weniger Fehlerquellen in der Therapieverabreichung;
- Fehler beim Vorbereiten der Medikamente sind technologisch nahezu ausgeschlossen und dem Krankenpflegepersonal wird somit die große Verantwortung von der wöchentlichen Vorbereitung genommen;
- Vermeidung von Behandlungskosten aufgrund nicht angemessener Medikation, da es mit dem neuen System eine höhere Evaluierungsfrequenz gibt

Kurzum die Verblisterung spart Zeit, Geld und sorgt für Sicherheit!

A partire dal 31 ottobre 2024, la preparazione dei farmaci è passata al sistema di confezionamento automatico in blister. Ciò significa che le compresse per gli ospiti della residenza per anziani Eden vengono preparate e confezionate a macchina in blister appositamente progettati. Questo compito viene svolto per noi dalla farmacia Peer di Bressanone. Il risultato è un grande rotolo per ogni ospite della residenza per anziani, dal quale si possono strappare bustine più volte al giorno, a secondo del piano terapeutico. Ogni cosiddetto blister è etichettato con il nome, il cognome e la data di nascita dell'ospite, nonché con l'elenco dei farmaci contenuti e il loro numero totale. Quando dopo due settimane il rotolo è esaurito, ne viene consegnato uno nuovo. Per il confezionamento dei blister viene utilizzato un programma chiamato Si-Curo, in cui vengono inserite le terapie degli ospiti. Grazie a questo programma, i nostri medici hanno accesso in ogni momento per apportare eventuali modifiche o confermare le terapie, in quanto le terapie non vengono confezionate senza la loro conferma. Per rispettare le norme sulla privacy e l'ambiente, conserviamo le buste vuote separatamente e le rispediamo alla farmacia Peer, che si occupa del loro corretto smaltimento. Il confezionamento in blister ci ha dato una serie di vantaggi:

- più tempo per occuparci degli ospiti;
- meno fonti di errore nella somministrazione della terapia;
- gli errori nella preparazione dei farmaci sono eliminati dalla tecnologia e il personale infermieristico è così sollevato dalla principale responsabilità della preparazione settimanale;
- evitare i costi di trattamento dovuti all'inappropriatezza dei farmaci, poiché la frequenza di valutazione è maggiore con il nuovo sistema.

In breve, il confezionamento in blister fa risparmiare tempo, denaro e garantisce la sicurezza!

WEIHNACHTSZEIT

Die Weihnachtszeit ist immer etwas Besonderes, und als solche leben und erleben wir Sie im Eden auch. In den Adventswochen gibt es zahlreiche Veranstaltungen und Treffen, die unsere Heimgäste Gemeinschaft spüren und Verbundenheit leben lassen. Bereits in den letzten Novembertagen ist Frau Marlene, die Tochter eines Heimgastes, zum Adventskranzbasteln ins Eden gekommen, bald danach unsere Freiwillige Frau Anna Laura, die mit den Heimgästen die Tüten für den Nikolaustag angefertigt hat. Am 6. Dezember hat der Nikolaus zu einer kleinen Feier mit musikalischer Umrahmung vorbeigeschaut. Zwei Chöre haben sich angekündigt, der "Coro Concordia", der schon mehrmals im Eden gesungen hat, und heuer erstmals der Chor "Viva Voce". Eine große Freude sind stets die Besuche der Grundschulkinder aus Obermais, sei es aus der italienisch- als auch aus der deutschsprachigen Grundschule. Ein besinnliches Angebot sind die Vorleseabende, die Frau Sabine, auch sie Tochter eines Heimgastes, seit einigen Jahren gestaltet.

Eine Adventslesung bietet auch eine Gruppe freiwilliger Helfer*innen an, es ist stets ein gemütlicher Nachmittag im weihnachtlich geschmückten Aufenthaltsraum. Gerne gehen die Heimgäste auf den Meraner Christkindlmarkt; an mehreren Tagen im Dezember flaniert je eine Gruppe an den festlich dekorierten Ständen vorbei. Am Nachmittag des Heiligen Abend gibt es jedes Jahr eine musikalische Einlage von unserer Mitarbeiterin Frau Julia - heuer zusammen mit Herrn Tim - und anschließend einen kleinen Umtrunk, um gemeinsam auf die bevorstehenden Festtage anzustoßen.



Die selbstgebastelten Nikolaustüten waren gut gefüllt!



Kalt, aber schön: Die Ausflüge auf den Christkindlmarkt sind sehr begehrt!

ALLE JAHRE WIEDER...



... beschenken uns die Schüler*innen der Landesfachschule für Schneiderei in Meran. Letztes Jahr haben sie warme Mäntel für die Heimgäste des Seniorenwohnheims Eden genäht und auch heuer ist wieder ein Projekt zugunsten der Senior*innen gestartet. Die sieben Schülerinnen und ein Schüler haben zusammen mit ihren Lehrerinnen Barbara, Erna und Luzia Taschen genäht, in denen die Katheterbeutel jener auf dieses Hilfsmittel angewiesenen Heimgäste verstaut werden können. Das bringt zum Ersten einen Vorteil auf ästhetischer Ebene, denn die Tasche bietet einen optimalen Sichtschutz.



Zum Zweiten sind die Taschen sehr praktisch: Wenn ein Heimgast seinen Rollator stehen lassen oder seinen Rollstuhl verlassen muss, kann er die Tasche mit dem Katheterbeutel ganz unkompliziert mit sich nehmen. Die Taschen haben sowohl Henkel zum Halten als auch Bänder, mit denen sie beliebig an den verschiedenen Hilfsmitteln befestigt werden können.

Im Namen der Heimgäste sagen wir vielen Dank für dieses nützliche Geschenk und dafür, dass ihr immer wieder an uns denkt!



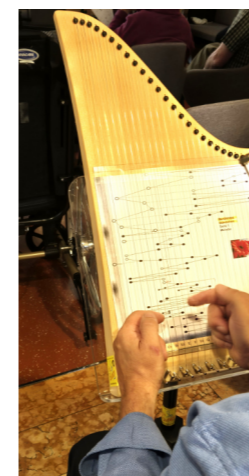
TISCHHARFENORCHSTER

EIN BESONDERES MUSIKALISCHES EREIGNIS

Am 22. September 2024 haben wir musikalischen Besuch aus Deutschland bekommen: Das Tischharfenorchester aus Augsburg hat für die Heimgäste des Eden gespielt.

Bereits das dritte Jahr in Folge hat uns die Gruppe, die in diesem Jahr aus acht Senior*innen bestand, einen musischen Nachmittag geschenkt. Unter der Leitung der Musikpädagogin Frau Angelika Jekic haben sie beinahe eine Stunde lang ihr Können gezeigt. Bunt gemischt war das Repertoire und reichte von altbekannten Schlagermelodien und Evergreens über volkstümliche Weisen bis hin zu Opern- und Operettenstücken. Der Konzertnachmittag war sehr stimmungsvoll und ist gut angekommen. Als Musikpädagogin versteht es Frau Jekic hervorragend, Menschen zu motivieren und zum Mitzumachen anzuregen.

Kurios ist, dass die Musiker*innen vor ihrem Eintritt in das Orchester eigentlich gar nichts mit Musik zu tun hatten, sondern diese Leidenschaft erst im Alter für sich entdeckt haben. Frau Jekic und ihr Partner sind die einzigen „vom Fach“ und mit ihnen probt die Gruppe wöchentlich. Die Tischharfe ist ein Instrument, das sich relativ schnell erlernen lässt und schon bald zu Erfolgserlebnissen führt. In der Tat spielt die Gruppe sogar auf verschiedenen Veranstaltungen und geht gewissermaßen auf Tournee. Einmal im Jahr sind sie in Südtirol und besuchen uns gerne im Eden, weil sie die Atmosphäre sehr schätzen und die Gastfreundschaft sie freut - und wir freuen uns auf ein eventuelles Wiedersehen im kommenden Jahr!



SERATA COUSCOUS PER I NOSTRI OSPITI



Serata particolare e molto interessante quella che si è svolta a novembre. Youssef, un nostro collaboratore di origini magrebine, ha offerto ad un gruppo di nostri ospiti la degustazione del couscous, pietanza tradizionale del proprio paese.

Il couscous sono granelli di semola che vengono cotti al vapore in una speciale casseruola, detta anche "couscoussiera" e servito con carne e verdure insaporite con varie spezie. La preparazione è lunga e laboriosa, ma il risultato è veramente speciale. Il nostro collaboratore ha portato la couscoussiera e le spezie tipiche del suo paese ed ha incominciato a cucinare alle ore 15.30, aiutato da un operatrice dell'animazione e da alcuni ospiti, che hanno preparato e tagliato le verdure. Nella casseruola abbiamo iniziato a preparare un fondo di cottura con olio extravergine, cipolla, aglio tritato e le spezie: curcuma, zenzero sale, pepe, un mazzetto di prezzemolo e lasciato insaporire. Abbiamo aggiunto le cosce di pollo e amalgamato il tutto aggiungendo acqua calda. Abbiamo mescolato e lasciato cuocere per circa 10 minuti. Poi abbiamo aggiunto i ceci e i pomodori tagliati in quattro parti. Nel frattempo abbiamo messo a bagno il couscous e sgranato con le mani. Una volta terminata questa operazione, l'abbiamo messo nel cestello della couscoussiera e lasciato cuocere per circa venti minuti, coperto dal coperchio. Questa cottura veniva ripetuta per tre volte. Ogni volta il couscous veniva bagnato, sgranato e rimesso a cuocere. Una volta cotte, abbiamo tolto le cosce di pollo e messe in una ciotola coperta.

Abbiamo aggiunto ora man mano nella casseruola le verdure in base alla cottura: zucca a pezzetti, carote tagliate in due, zucchine tagliate in due, cavoletti di Bruxelles e l'uvetta sultanina, aggiungendo sempre acqua calda.

La pietanza, una volta pronta, è stata servita in un grande piatto, permettendo agli ospiti di servirsi direttamente dal piatto comune.

LIEBLINGS
REZEPTE



LE MIE
RICETTE

COUSCOUS

Ingredienti:

- 500 g di couscous
- 1 kg di cosce di pollo
- 2 cipolle
- 3 spicchi d'aglio
- 3 carote
- 2 zucchine
- 200 g di zucca
- 100 g di cavoletti di Bruxelles
- 100 g di ceci precotti
- 2 pomodori
- 50 g di uvetta sultanina
- Olio extravergine d'oliva
- Spezie: curcuma, zenzero, sale, pepe, prezzemolo

Consigli:

- Per un sapore ancora più autentico, si possono aggiungere altre spezie come il cumino o il coriandolo
- Se si preferisce una versione vegetariana, si può omettere il pollo e aggiungere più verdure o legumi

Strumenti:

- Couscoussiera (o una pentola con cestello per cottura a vapore)
- Pentola capiente
- Ciotole per la preparazione degli ingredienti

Per la preparazione vedesi l'articolo in questa pagina!



ERINNERUNGEN



RICORDI

Eine Heimbewohnerin erzählt: „An Heiligabend habe ich immer von früh bis spät im Lebensmittelgeschäft gearbeitet. Natürlich wurde der Christbaum geschmückt und für die Kinder ist das Christkind gekommen. Am Abend wurde zusammen mit der Familie gegessen, ansonsten war es ein Tag wie jeder andere.“

La signora Svaldi racconta: „La mia famiglia era composta da papà Giovanni, mamma Teresa e sei figli. Non c'erano tanti soldi per comperare i regali per tutti. Allora si preparava un bell'albero che il papà andava nel bosco a tagliare e che poi con la mamma si adornava con mele e pigne. Il pranzo di Natale poi era speciale: polenta con funghi e un gigantesco strudel di mele. Ma la cosa più importante era essere tutti insieme perché il Natale è la festa della famiglia.“



Herr Gruber erzählt: Als die Kinder klein waren, haben wir an Heiligabend immer im Familienkreis zuhause gefeiert. Als sie dann größer wurden und auszogen, feierten wir nicht mehr so oft. Am Weihnachtstag, Stephanstag und am Dreikönigstag wurde mehr gefeiert als am 24. Dezember. Es ist trotz allem eine sehr schöne Erinnerung.

Il signor Mautone racconta: L'avvento apriva la grande attesa del Natale. L'albero, rigorosamente vero e non di plastica come quelli di adesso, veniva addobbato da mia madre, ed io, allora piccolo e molto vivace, anziché aiutarla, le combinavo sempre qualche guaio attaccandomi ai rami con il rischio di farmi cadere addosso l'albero! I regali li portava Gesù Bambino e solo se ero stato bravo. Sbirciavo spesso dalla finestra della mia camera se per caso lo vedevo arrivare, ma non sono mai riuscito a vederlo mentre metteva sotto l'albero il mio regalo. I regali si aprivano la sera della Vigilia ed era un momento molto speciale. Il giorno di Natale si andava tutti alla Santa Messa ed al ritorno si pranzava tutti insieme.

WAS HAT MICH DAS LEBEN GELEHRT? COSA MI HA INSEGNATO LA VITA?



Meine Botschaft an die Jugend:

„ Besuchen Sie eine Schule mit Fächern, die Ihnen gefallen und finden Sie einen Job, für den Sie studiert haben. “
Lebe ein normales Leben und sei immer ehrlich.

Frau Gemma Bertotti

GESCHICHTEN & GEDANKEN

Warum wir Weihnachten brauchen?



Weihnachten ist vor allem ein Gefühl. Dieses Gefühl vermittelt Geborgenheit, Gelassenheit, Frieden, Ruhe. Manchmal sogar Momente von Stillstand. Und all das brauchen wir von Zeit zu Zeit. Gegeben durch den Jahresrhythmus ist Weihnachten sehr dazu geeignet. Es ist stiller, dunkler, ruhiger. Die Ernte ist abgeschlossen, die Natur ruht.

Wenn wir wollen, haben auch wir die Möglichkeit der Ruhe. Aber suchen wir nicht auch noch in dieser Zeit das Helle, das Laute? Wir denken die Welt steht Kopf, verstehen sie nicht mehr, sagen wir. Auch wir stehen Kopf.

Warum, wenn es nicht passt? Früher ja, da war alles besser, anders. War es wirklich besser, oder eben nur anders?

Wo findet Weihnachten wirklich statt? *In uns ist aller Anfang.* Wollen wir das noch?

Was tragen wir im Kleinen dazu bei, dass dieses Weihnachtsgefühl lebt? Lassen wir Dunkelheit zu, sie zeigt uns das Licht. Lassen wir Frieden in uns zu, oder nörgeln wir herum und geben immer und überall die Schuld den anderen? Ich kann ja doch nichts tun, ich nicht. Weil... Wie bequem das ist, nichts zu tun und den anderen die Last zuzuschieben. In diesem Verhalten ist kein Frieden, keine Dankbarkeit, keine Demut. Nur Negatives. Nein, wir können die Welt nicht ändern, aber...

Wir können das Gute leben und Weihnachten für andere sein. Ist das nicht schön. Wenn viele Menschen Weihnachten leben, ist das Gefühl von Weihnachten da: Es braucht nur uns.

Ein Text von Renate Völser



**WIR GEDENKEN
UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN
RICORDIAMO I NOSTRI CARI DEFUNTI**

Frau Maria Bortolotti
† 19.09.2024

Frau Sabina Federspieler
† 20.10.2024

Herr Giorgio Pierobon
† 24.10.2024

Frau Anna Gögele
† 11.12.2024



SENIORENWOHNHEIM EDEN RESIDENZA PER ANZIANI
Soziale Genossenschaft | Cooperativa Sociale

39012 Meran(o) | T. Christomannosstraße 12 Via Christomannos
info@swh-eden.com | www.swh-eden.com